

Bochum, 21.09.2025

Im Jahr 2024 fand das vom Verein organisierte Symposium erneut in hybrider Form statt. Daher wurde der überwiegende Teil der Ausgaben für die Veranstaltungsausgaben Location, (Übertragungs-)Technik, Verpflegung und Reisekosten der Referenten und des Orga-Teams verwendet. Insgesamt beliefen sich die Kosten dafür auf ca. 6.500 € und wären ohne Teilnehmergebühren und die Pauschalförderung nicht möglich gewesen. Das PoTSDys-Symposium war teurer als das Jahr zuvor. Der erfreuliche Grund war eine höhere Partizipation vor Ort, sowohl bei den Teilnehmenden als auch den Referierenden.

Die Nachfrage nach unseren Informationsmaterialien ist im Jahr 2024 stabil geblieben. Die Reisekosten sind stark gestiegen. Wenn möglich, bevorzugt der Verein die Präsenzteilnahme, da diese dem Austausch und der Öffentlichkeitsarbeit zugutekommt. Dieses Ziel haben wir umsetzen können, in dem wir an einigen Veranstaltungen teilgenommen haben. Besonders kostenintensiv waren die Teilnahme am DGKJ- und DGN-Kongress, da für die Standbetreuung mehr Mittel nötig sind. Die Aufwandsentschädigung für unsere Aktiven in Sachsen wurde erneut beantragt, genehmigt und ausgezahlt. Diese ist als eine „weitere Ausgabe“ geführt, sowie die Kosten für Vereinsversicherungen und PayPal- und Bankgebühren. Die Portokosten sind gestiegen, da wir 2024 eine Versandaktion von Informationsmaterialien in Österreich durchgeführt haben und wir mehr medizinisches Personal und Vereine versorgt haben. Erst in 2024 haben wir zum Teil Betriebskosten für die Webseite von 2023 bezahlt.

Auf der Einnahmenseite sind die meisten Positionen gegenüber 2023 stabil geblieben. Besonders zu erwähnen ist, dass uns eine Förderung in Höhe von 13.000 € vom vedk e.V. genehmigt wurde; auch wenn es auf den ersten Blick nicht so wahrgenommen wird, da es mit der in 2023 nicht ausgegebenen Förderung verrechnet wurde. Die Spenden sind um ca. ein Drittel gesunken, obwohl wir PayPal als niedrigschwellige Spendenmöglichkeit eingerichtet haben und wir eine Einzelprivatspende in Höhe von 1.000 € erhalten haben.

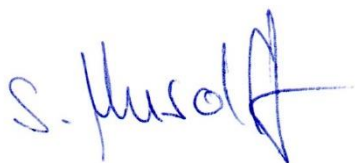
Wir konnten die Rücklagen weiteraufbauen. Somit beliefen sich die Einstellungen und Auflösungen der steuerlichen Rücklagen auf 10.936,74 €, wie folgt: Betriebsmittelrücklagen 0,00 €, Rücklagen für satzungsmäßige (größere) Maßnahmen / Projekte 8.545 €, freie Rücklagen nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO 1.177,86 € und sonstige Rücklagen – Vermögenszuführungen 1.213,88 €.

Insgesamt verblieb für das Wirtschaftsjahr ein Gewinn von 0 €.

Es fand keine Kassenprüfung statt. Der Verein hat keinen Kassenprüfer. Die Wahl eines Kassenprüfers wurde erneut in der Mitgliederversammlung am 15.09.2024 einstimmig als noch nicht notwendig beschlossen. Die Suche nach einem Steuerberater ist immer noch nicht abgeschlossen.

Die Anfangs-Vermögensbestände, sowie die unbaren Geldbestände der Buchführung zum Ende der Rechnungsperiode können durch Bankauszüge nachgewiesen werden und jederzeit auf Anfrage durch die Vereinsmitglieder überprüft werden. Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt. Eine Übersicht der Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2024 finden Sie auf den folgenden Seiten.

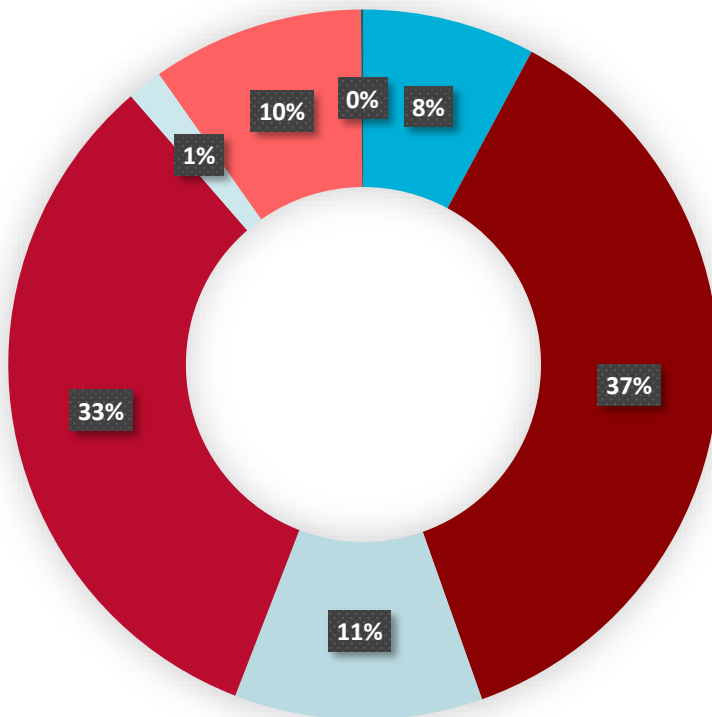
Ihnen allen weiterhin alles Gute,



Sven Musolff
(Schatzmeister)



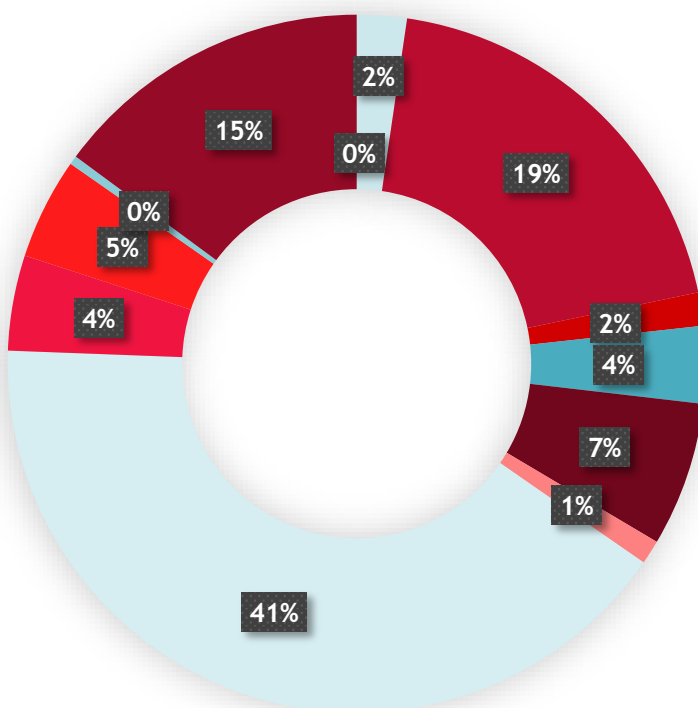
Einnahmen 2024



- Mitgliedsbeiträge
- Entnahme aus Rücklagen
- Einnahmen aus Veranstaltungen (z.B. TN-Gebühren)
- Gesamt Bund
- Landesmittel (z. B. von Landesministerien)
- Spenden
- Weitere Einnahmen / Zuwendungen



Ausgaben 2024

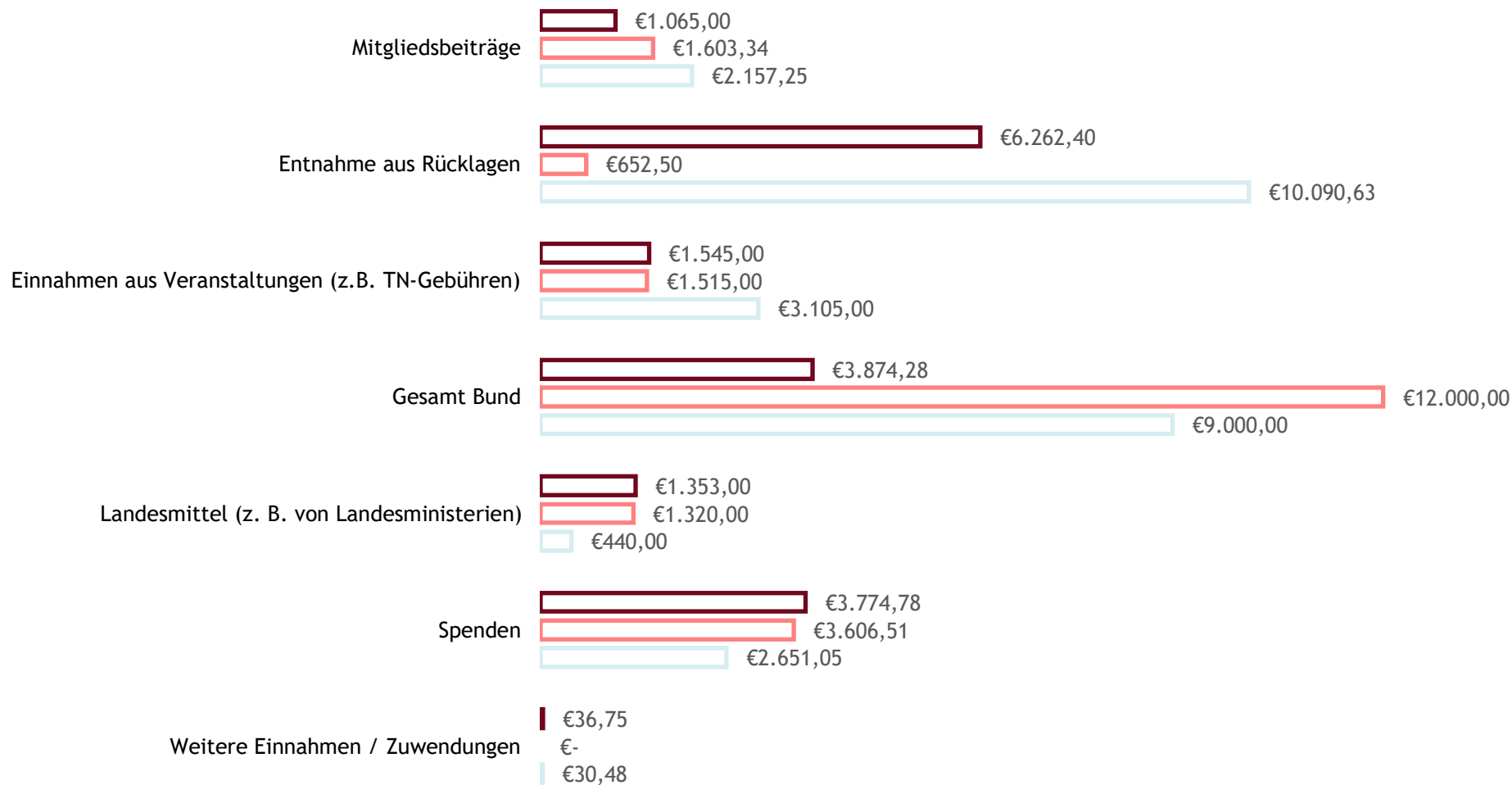


- Gremiensitzungen
- internen Schulungen, Fortbildungen
- TN an Tagungen, Kongresse, Messen
- Bürobedarf
- Porto
- Telefon, Fax, Internet, insb. Homepage
- Büroaustattung / Anschaffungen
- (eigene) Veranstaltungen
- Regelmäßig erscheinende Medien (z. B. Informationsmaterialien)
- PR/Messen (z. B. Rollbanner, Give-aways)
- Mitgliedsbeiträge Fach-/Dachorganisationen
- Weitere Ausgaben



Einnahmen 2022-2024

■ 2022 ■ 2023 ■ 2024



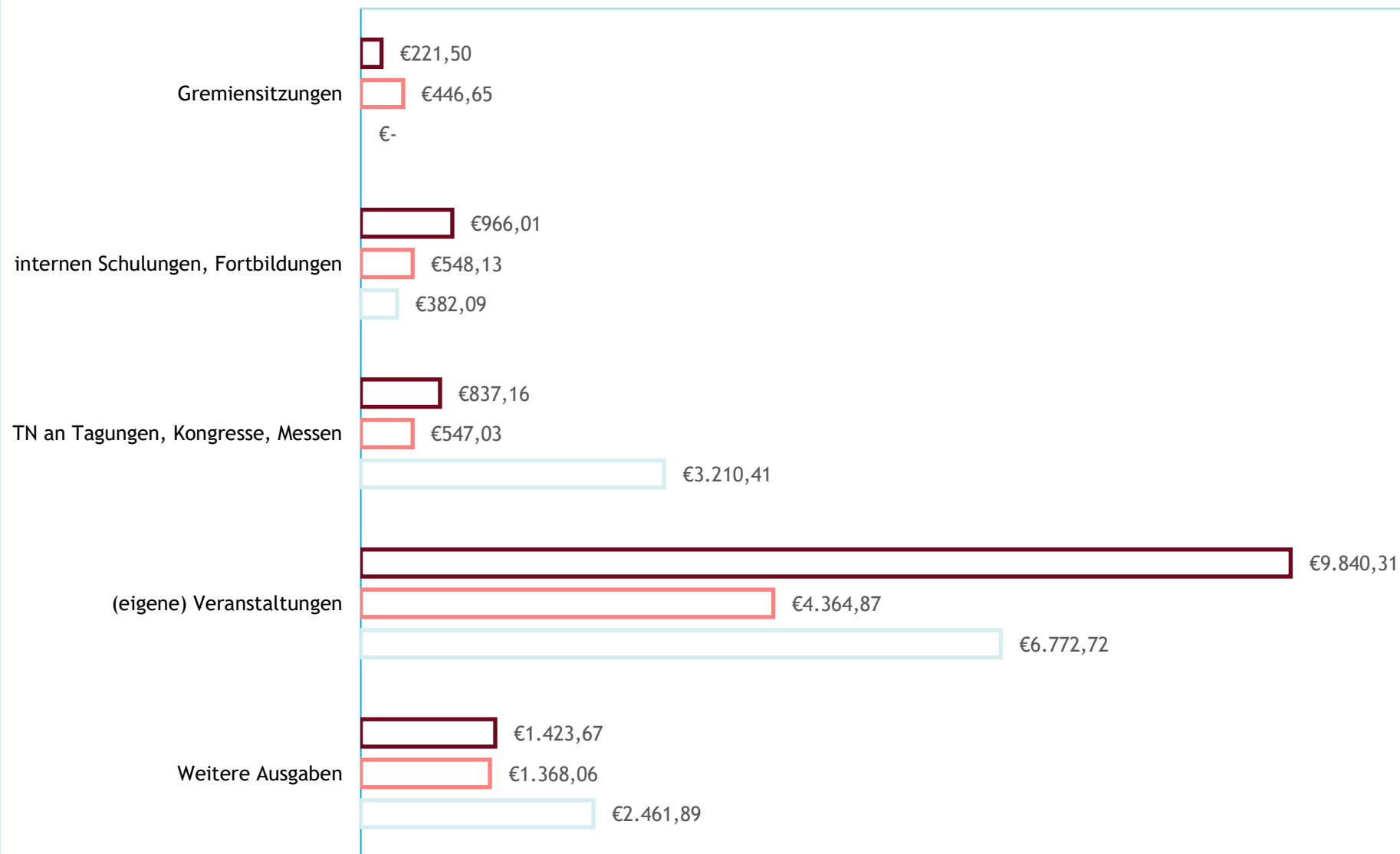
Ausgaben 2022-2024

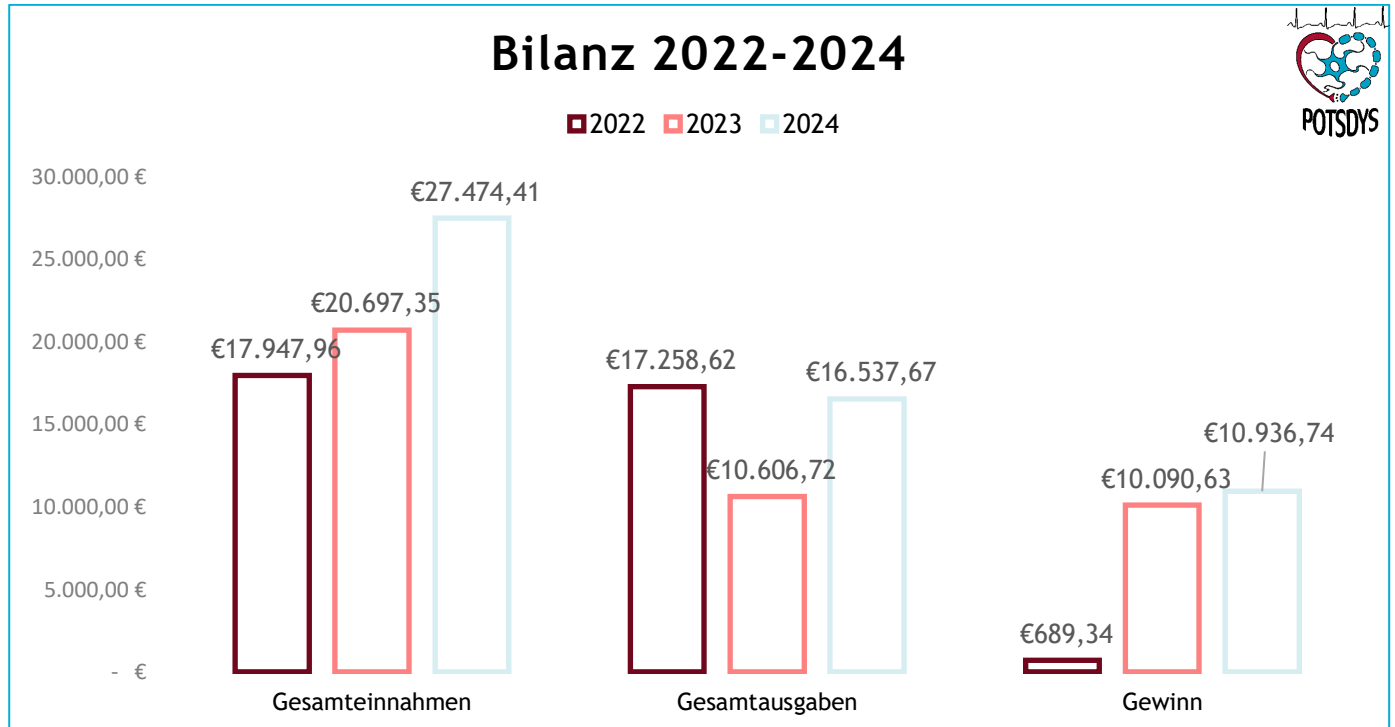
■ 2022 ■ 2023 ■ 2024



Ausgaben 2022-2024

■ 2022 ■ 2023 ■ 2024





Gewinnermittlung		2020	2021	2022	2023	2024
Ideeller Bereich						
	Gesamteinnahmen	6.309,35 €	8.456,68 €	17.947,96 €	20.697,35 €	27.474,41 €
./.	Gesamtausgaben	4.565,44 €	2.194,28 €	17.258,62 €	10.606,72 €	16.537,67 €
=	Gewinn	1.743,91 €	6.262,40 €	689,34 €	10.090,63 €	10.936,74 €
=	Gesamtrücklagen	1.743,91 €	6.262,40 €	652,50 €	10.090,63 €	10.936,74 €